

## Besoldungstabellen Stand 01.03.2010 in €

### 1. Grundgehalt der ständigen Pfarrerninnen und Pfarrer

Steht eine freie Dienstwohnung zur Verfügung, so wird ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleiches (vgl. Ziff.7) abgezogen.

<b>1.1.</b>	<b><u>Pfarrbesoldungsgruppe 1 (P1= Besoldungsgruppe A13)</u></b>					<b>TW 301 TG 01</b>							
DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	3261,30	3261,30	3261,30	3419,72	3578,16	3736,58	3895,01	4000,62	4106,24	4211,87	4317,50	4423,11	
<b>1.2.</b>	<b><u>Pfarrbesoldungsgruppe 2 (P2 = Besoldungsgruppe A 14)</u></b>					<b>TW 301 TG 02</b>							
DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1								4488,26	4625,22	4762,19	4899,15	
<b>1.3.</b>	<b><u>Pfarrbesoldungsgruppe 3 (P3 = A14 + (A15 - A14) : 2)</u></b>					<b>TW 301 TG 03</b>							
DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1 zuzüglich Zulage gemäß § 1 Abs. 3 der Ausführungsverordnung zum PfarrbesG.								4739,93	4898,77	5057,60	5216,44	
<b>Zulage:</b>	65,62	65,62	65,62	89,14	112,65	136,16	159,66	175,34	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>1.4.</b>	<b><u>Pfarrbesoldungsgruppe 4 ( P4 = Besoldungsgruppe A 15)</u></b>					<b>TW 301 TG 04</b>							
DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1 zuzüglich Zulage gemäß § 1 Abs. 4 der Ausführungsverordnung zum PfarrbesG.								4991,60	5172,31	5353,01	5533,73	
<b>Zulage:</b>	131,24	131,24	131,24	178,28	225,30	272,31	319,32	350,67	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>1.5.</b>	<b><u>Pfarrbesoldungsgruppe 5 ( P5 = Besoldungsgruppe A 16)</u></b>					<b>TW 301 TG 05</b>							
DASSt.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	1. bis 8. DASSt. Bezüge nach Pfarrbesoldungsgruppe P 1 zuzüglich Zulage gemäß § 1 Abs. 5 und 4 der Ausführungsverordnung zum PfarrbesG.								5539,32	5748,29	5957,28	6166,26	
<b>Zulage:</b>	131,24	131,24	131,24	178,28	225,30	272,31	319,32	350,67	0,00	0,00	0,00	0,00	

## Besoldungstabellen Stand 01.03.2010 in €

### 2. Anwärterbezüge

#### für Vikarinnen / Vikare im Vorbereitungsdienst

TW 308 TG 08

Grundbetrag **1202,20** zzgl. einer unveränderlichen Zulage in Höhe von **120,00**

Kann keine Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden, so wird zusätzlich ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleichs (vgl. Ziff. 7) gewährt.

### 3. Grundgehalt der Angehörigen des Pfarramtlichen Hilfsdienstes

Steht eine freie Dienstwohnung zur Verfügung, so wird ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleichs (vgl. Ziff.7) abgezogen.

#### 3.1 Pfarramtlicher Hilfsdienstes ( 87 % der Pfarrbesoldungsgruppe 1)

TW 301 TG 08

P U2

DAS.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	<b>2837,33</b>	<b>2837,33</b>	<b>2837,33</b>	<b>2975,16</b>	<b>3113,00</b>	<b>3250,82</b>	<b>3388,66</b>	<b>3480,54</b>	<b>3572,43</b>	<b>3664,33</b>	<b>3756,23</b>	<b>3848,11</b>

### 4. Grundgehalt der unständigen Pfarrerinnen und Pfarrer im Pfarramt

Steht eine freie Dienstwohnung zur Verfügung, so wird ein Betrag in Höhe des Dienstwohnungsausgleichs (vgl. Ziff.7) abgezogen.

Für die **Dauer von drei Jahren** nach Entstehen des Anspruchs (Zeitpunkt der Aufnahme in den uDiPf) werden die jeweiligen **Grundgehälter um 4,0 v.H. abgesenkt**.

Dies gilt auch für die unständigen Pfarrerinnen und Pfarrer des Pfarramtlichen Hilfsdienstes. Umsetzung durch "Minua-Zulage" (Schlüssel K 2D02).

Bei eingeschränktem Dienstauftrag vermindern sich die Dienstbezüge nicht unter 50 v.H. der Pfarrbesoldungsgruppe 1 (vgl. Nr. 4.2).

#### 4.1 bei einem vollen Dienstauftrag (Pfarrbesoldungsgruppe 1)

TW 301 TG 13

P UN

DAS.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	<b>3261,30</b>	<b>3261,30</b>	<b>3261,30</b>	<b>3419,72</b>	<b>3578,16</b>	<b>3736,58</b>	<b>3895,01</b>	<b>4000,62</b>	<b>4106,24</b>	<b>4211,87</b>	<b>4317,50</b>	<b>4423,11</b>
"Minus-Zul."	<b>130,45</b>	<b>130,45</b>	<b>130,45</b>	<b>136,79</b>	<b>143,13</b>	<b>149,46</b>	<b>155,80</b>	<b>160,02</b>	<b>164,25</b>	<b>168,47</b>	<b>172,70</b>	<b>176,92</b>

#### 4.2 bei einem halben Dienstauftrag (50 % der Pfarrbesoldungsgruppe 1) - oder weniger - keine Absenkung

TW 301 TG 13A

P U5

DAS.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	<b>1630,65</b>	<b>1630,65</b>	<b>1630,65</b>	<b>1709,86</b>	<b>1789,08</b>	<b>1868,29</b>	<b>1947,51</b>	<b>2000,31</b>	<b>2053,12</b>	<b>2105,94</b>	<b>2158,75</b>	<b>2211,56</b>

## Besoldungstabellen Stand 01.03.2010 in €

### 5. Stellenzulage

5.1	Pfarrerinnen und Pfarrer mit Bezügen der Pfarrbesoldungsgruppe 1 (Ziff. 1.1 sowie Ziff 1.2 - Ziff. 1.5 bis einschl. 8.DASt)	79,58
5.2	Pfarrerinnen und Pfarrer mit Bezügen der Pfarrbesoldungsgruppen 2 bis 5 (Ziff. 1.2 - Ziff. 1.5 ab der 9. DASt)	0,00
5.3	Vikarinnen und Vikare im Vorbereitungsdienst	0,00
5.4	Angehörige des pfarramtlichen Hilfsdienstes	69,23
5.5	unständige Pfarrerinnen und Pfarrer im Pfarramt mit einem vollen Dienstauftrag	79,58
5.6	unständige Pfarrerinnen und Pfarrer im Pfarramt mit einem halben Dienstauftrag	39,79

### 6. Familienzuschlag vorbehaltlich Konkurrenzvorschriften

Der Betrag kann sich vermindern oder wegfallen, wenn beide Ehegatten in einem kirchlichen oder öffentlich-rechtlichen Beschäftigungsverhältnis stehen

				Personen der Ziff. 1, 3 u. 4		Personen der Ziff. 2	
				insgesamt		insgesamt	
6.1	<b>Familienzuschlag</b>	<b>Stufe 1</b>	erhalten alle verheirateten, verwitweten oder unterhaltspflichtig geschiedenen Pfarrerinnen und Pfarrer- vorbehaltlich evtl. Konkurrenz	121,06	121,06	121,06	121,06
6.2	<b>Familienzuschlag</b>	<b>Stufe 2</b>	für ein zu berücksichtigendes Kind zusätzlich	105,83	226,89	211,66	332,72
		<b>Stufe 3</b>	für zwei zu berücksichtigenden Kinder zusätzlich	211,66	332,72	423,32	544,38
		<b>Stufe 4</b>	für drei zu berücksichtigenden Kinder zusätzlich	531,22	652,28	909,05	1030,11
		<b>Stufe 5</b>	für vier zu berücksichtigenden Kinder zusätzlich	850,78	971,84	1394,78	1515,84
		<b>Stufe 6 ff.</b>	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind <b>zuzüglich zu dem Betrag der Stufe 5</b>	319,56		485,73	

### 7. Dienstwohnungsausgleich

7.1	<u>Der Dienstwohnungsausgleich beträgt bei Pfarrerinnen und Pfarrern ohne Familienzuschlag</u>	597,06
7.2	<u>Der Dienstwohnungsausgleich beträgt bei Pfarrerinnen und Pfarrern mit Familienzuschlag</u>	710,00

° Pfarrerinnen und Pfarrern (Ziff 1, 3 und 4) mit freier Dienstwohnung wird der Dienstwohnungsausgleich vom Grundgehalt abgezogen.

° Vikarinnen und Vikaren im Vorbereitungsdienst (Ziff. 2) denen keine freie Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden kann, erhalten den Dienstwohnungsausgleich zusätzlich zum Grundgehalt.